



Bezirksschützen sichern therapeutisches Reiten mit ihrer Spende

Das therapeutische Reiten an der Hedwig-Dransfeld Schule in Werl ist für die nächsten Jahre gesichert. Aus der Sozialkasse der Bezirksschützen Werl-Ense übergab der Vorstand 2000 Euro an die Schule. Schulleiter Jörg Schultze und Rainer Schulte

vom Förderverein waren erfreut über den Geldsegen. Für die Schüler der zweiten Klasse wird das therapeutische Reiten jeden Mittwoch in Hamm-Flierich angeboten. Die beiden Schulklassen wechseln sich jedes halbe Jahr ab. Der Bezirksverband

hat in den vergangenen drei Jahren insgesamt 27 500 Euro für gemeinnützige Zwecke gespendet. In diesem Jahr gingen jeweils 1000 Euro an GIP (Gewaltintervention und Prävention Werl), Kinderkrebshilfe Wickede, Archemed (Ärzte für Kinder in

Not), Hilfsgütertransporte Eritrea, DRK-Ortsgruppe-Ense Jugendarbeit, „Aktion Lichtblicke“ sowie 1500 Euro an die Flutopferhilfe 2021 des Diözesanverbandes. Die Spendenziele werden durch den Bezirksbrudererrat festgelegt.

FOTO: NITSCHKE